

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SSV Höchstädt/Donau : TSV 1896 Rain/Lech II
Donnerstag, 24.11.2022, 20:00 Uhr

Für den TSV 1896 Rain/Lech II geht die Siegesstraße weiter

Große Begeisterung herrschte am Donnerstagabend bei den Gästen vom TSV 1896 Rain/Lech II, als Artur Klein sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber SSV Höchstädt/Donau sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Artur Klein, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 6. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SSV Höchstädt/Donau ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Keine Chancen hatten Schmidt / Gumppe beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Klein / Grob. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Saur / Wagner gegen Klein / Simonis. Da war final wirklich nichts zu holen. Karg / Wanek versäumten es mit einem 1:3 gegen Römer / Wittmeier, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, den Karg / Wanek mit 0:11 verloren. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange mit Wolfgang Römer kämpfen musste Wolfgang Schmidt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Mit 3:11, 6:11, 11:9, 8:11 verlor wenig später Andreas Saur seine Partie gegen Marco Klein, in die Klein im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Ralf Gumppe bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Andreas Grob. Wenige Chancen hatte Robin Wagner bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Artur Klein, so dass Klein seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Jürgen Karg gelang es Roland Wittmeier zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Ohne Satzgewinn für Jürgen Wanek verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thomas Simonis. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Wolfgang Schmidt bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Marco Klein. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen indes Andreas Saur bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Wolfgang Römer ab Ballwechsel 1. Zwischenzeitlich konnte Ralf Gumppe zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Artur Klein, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der SSV Höchstädt/Donau in der Saison nun 4 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 26.11.2022 gegen den TSV Oettingen bevor. Für den TSV 1896 Rain/Lech II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1862 Dillingen V am 03.12.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 14:0 geht.

Statistik:

SSV Höchstädt/Donau

Doppel: Schmidt / Gumppe 0:1, Saur / Wagner 0:1, Karg / Wanek 0:1

Einzel: W. Schmidt 2:0, A. Saur 0:2, R. Gumppe 0:2, R. Wagner 0:1, J. Karg 1:0, J. Wanek 0:1

TSV 1896 Rain/Lech II

Doppel: Klein / Simonis 1:0, Klein / Grob 1:0, Römer / Wittmeier 1:0

Einzel: M. Klein 1:1, W. Römer 1:1, A. Klein 2:0, A. Grob 1:0, T. Simonis 1:0, R. Wittmeier 0:1